

Elisabeth Köstinger
Bundesministerin für
Landwirtschaft, Regionen und Tourismus

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.052.351

Ihr Zeichen: BKA - PDion
(PDion)9519/J-NR/2022

Wien, 18. März 2022

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Cornelia Ecker, Kolleginnen und Kollegen haben am 20.01.2022 unter der Nr. **9519/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Belastung der österreichischen Äcker mit Pestiziden“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 6:

- Um wie viele Hektar hat das bewirtschaftete Ackerland in Österreich seit 2001 abgenommen?
- Um wie viele Hektar hat das biologisch bewirtschaftete Ackerland in Österreich seit 2001 zugenommen?
- Um wie viele Hektar hat das konventionell bewirtschaftete Ackerland in Österreich seit 2001 abgenommen?
- Um wie viele Hektar hat das bewirtschaftete Ackerland in Österreich seit 2011 abgenommen?

- Um wie viele Hektar hat das biologisch bewirtschaftete Ackerland in Österreich seit 2011 zugenommen?
- Um wie viele Hektar hat das konventionell bewirtschaftete Ackerland in Österreich seit 2011 abgenommen?

Das bewirtschaftete Ackerland in Österreich hat im Zeitraum vom Jahr 2001 bis zum Jahr 2020 um 57.286 Hektar abgenommen. Im gleichen Zeitraum (2001 bis 2020) hat das biologisch bewirtschaftete Ackerland um 196.978 Hektar zugenommen und das konventionell bewirtschaftete Ackerland um 254.264 Hektar abgenommen.

Zwischen den Jahren 2011 bis 2020 hat das bewirtschaftete Ackerland in Österreich um 37.503 Hektar abgenommen. Im gleichen Zeitraum (2011 bis 2020) hat das biologisch bewirtschaftete Ackerland um 88.378 Hektar zugenommen und das konventionell bewirtschaftete Ackerland um 125.881 Hektar abgenommen.

Zu den Fragen 7 bis 9:

- Um welche Menge in Tonnen veränderte sich die Menge der insgesamt ausgebrachten Pestizide seit 2001 in Österreich und um welche Menge in Tonnen veränderte sich die Menge der insgesamt ausgebrachten Pestizide in Österreich seit 2011?
- Um welche Menge in Tonnen veränderte sich die Menge der insgesamt ausgebrachten chemisch-synthetischen Pestizide in Österreich seit 2001 und um welche Menge in Tonnen veränderte sich die Menge der insgesamt ausgebrachten chemisch-synthetischen Pestizide in Österreich seit 2011?
- Um welche Menge in Tonnen veränderte sich die Menge der insgesamt in Österreich in Verkehr gebrachten Pestizide, die in den EU-Rechtsvorschriften für den ökologischen Landbau zugelassen sind seit 2001 und um welche Menge in Tonnen veränderte sich die Menge der Pestizide, die in den EU-Rechtsvorschriften für den ökologischen Landbau zugelassen sind, in Österreich seit 2011?

Die angefragten Mengen ergeben sich basierend auf Daten der Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH (in Verkehr gebrachte Wirkstoffmengen) aus nachfolgender Tabelle:

	2001*)	2011	2020	Änderung der Menge Vergleich 2001/2020	Änderung der Menge Vergleich 2011/2020
Wirkstoffmenge in Tonnen ohne inerte Gase	3.132	3.455	3.424	+ 292	- 31
Gesamtmenge in Tonnen mit inerten Gasen (seit 2016 zugelassen)	-	-	5.595	-	-
Chemisch-synthetische Wirkstoffe in Tonnen	2.212	2.515	1.960	- 252	- 555
Wirkstoffmenge in Tonnen zugelassen im ökologischen Landbau	921	940	1.464	+ 543	+ 524
Wirkstoffmenge in Tonnen zugelassen im ökologischen Landbau mit inerten Gasen (seit 2016 zugelassen)	-	-	3.635	-	-

Quelle: AGES

*) Eine diesbezügliche Auswertung stand 2020 für das Jahr 2001 nicht zur Verfügung und wurde nun nachberechnet.

Es wird darauf hingewiesen, dass inerte Gase (Kohlenstoffdioxid/CO₂) als Begasungsmittel im Vorratsschutz verwendet und somit nicht auf Äckern – auf die sich die Anfrage bezieht – angewendet werden.

Grundsätzlich lässt sich ein Trend in Richtung Reduktion von in Verkehr gebrachten chemisch-synthetischen Wirkstoff(meng)en erkennen.

Zu den Fragen 10 bis 14:

- Wie viele Tonnen des Wirkstoffs Glyphosat wurden 2020 in Österreich in Verkehr gebracht?
- Wie viele Tonnen des Wirkstoffs Glyphosat wurden 2021 in Österreich in Verkehr gebracht?
- Wie viele Tonnen des Wirkstoffs Mancozeb wurden, aufgeschlüsselt nach diesen Jahren, in den Jahren 2020 und 2021 in Österreich in Verkehr gebracht?
- Wie viele Tonnen des Wirkstoffs Indoxacarb wurden, aufgeschlüsselt nach diesen Jahren, in den Jahren 2020 und 2021 in Österreich in Verkehr gebracht?
- Wie viele Tonnen des Wirkstoffs Folpet wurden, aufgeschlüsselt nach diesen Jahren, in den Jahren 2020 und 2021 in Österreich in Verkehr gebracht?

Im Jahr 2020 wurden in Österreich 259 Tonnen des Wirkstoffs Glyphosat, 184 Tonnen des Wirkstoffs Mancozeb, 0,66 Tonnen des Wirkstoffs Indoxacarb und 102 Tonnen des Wirkstoffs Folpet in Verkehr gebracht.

Für das Jahr 2021 liegen aufgrund der laufenden Auswertung der Meldungen noch keine Zahlen vor.

Elisabeth Köstinger

